

Kurzes Programm zu Kommunal-Wahl 2025

Lesedauer: 2 Minuten

Slogan: Grün Voran! Sozial, vielfältig und nachhaltig.

Wir wollen Düren zu einer noch lebenswerteren Stadt machen.

In den letzten Jahren von 2020-2025 haben wir im Stadtrat mit unserer Koalition „Zukunft Düren“ viel Gutes für die Stadt erreicht.

Für die Zukunft der Koalition brauchen wir eine starke Grüne Fraktion im Stadtrat. Bei der Kommunal-Wahl treten wir mit vielen Frauen für ein sehr gutes Wahlergebnis an.

Ein hoher Wohn- und Lebenskomfort, saubere Luft und ein gesundes Klima machen eine Stadt lebenswert.

Die Stadt braucht einen guten sozialen und kulturellen Unterbau sowie verschiedene Freizeit-Angebote für Menschen in jedem Alter.

Dazu gehören auch gesunde Mahlzeiten und der Schutz unserer Tiere.

Bezahlbare Wohnungen, Arbeitsplätze mit fairen Löhnen und ein sicherer Verkehr sind wichtig für die Zukunft unserer Stadt.

Auf gut eingerichtete Bildungsstätten und Angebote zur Weiterbildung wollen wir nicht verzichten.

Wir treiben die Koalition mit unseren Ideen an, um die Fragen der Zukunft zu lösen.

Eine stabile Koalition ist für uns sehr wichtig. Dabei setzen wir eine gründliche Haushalts-Politik in einer Koalition weiterhin voraus.

Weil wir keine eigene Bürgermeister-Kandidatin / keinen eigenen Bürgermeister-Kandidaten aufstellen, empfehlen wir Frank Peter Ullrich zu wählen.

Wichtige Forderungen für die nächsten fünf Jahre

- Kein Einfluss auf das **Klima** durch die Stadt Düren ab dem Jahr 2035.
- Mehr **grüne Flächen** und weniger zugemachte Flächen.
- Hilfen für Frauen in Not, Obdachlose und sozial **Benachteiligte** ausbauen.
- Stärkere **Teilhabe** von Menschen mit und ohne Behinderung.
- Bau sozial fairer **Wohnungen** beharrlich umsetzen.
- **Straßen und Wege** gerecht zwischen Menschen zu Fuß, zu Rad und zu Auto verteilen.
- Weiterer Ausbau der **Rad-Vorrang-Routen**.
- Handwerk und Industrie beim Umstieg auf **erneuerbare Energien** (Wind, Wasser, Sonne) unterstützen.
- Vielfalt der Tierarten und Pflanzenarten sowie **veganes Essen** fördern.
- Weiterer Ausbau der **Kinder-Tagesstätten und Ganztags-Schulen**.
- Mehr **Freizeit-Angebote** besonders für Jugendliche ermöglichen.
- Arbeit von **Streetworkern** stärken.
- Förderung von **Kulturstätten** (zum Beispiel Museen, Theater, das KOMM) sichern.
- Kultur des Willkommens für Menschen aus anderen Ländern fortsetzen.
Gegen Rassismus und Ausgrenzung eintreten.